



## Ankündigungstext zum Vortrag:

### ***Fair einkaufen – Imperativ für eine lebenswerte Zukunft***

Der Faire Handel boomt und ist inzwischen in der Gesellschaft angekommen. Fair gehandelte Produkte finden sich in zunehmender Auswahl nicht nur in Weltläden, sondern inzwischen auch beim Discounter und in Supermärkten. Doch während der Handel kräftig am Geschäft mit dem guten Gewissen verdient, haben sich die Lebensbedingungen von KleinproduzentInnen und ArbeiterInnen in den Ländern des globalen Südens meist nur geringfügig verbessert. Noch immer erhalten dort, aber auch in Südosteuropa, viele Menschen keine Existenzeinkommen oder Existenzlöhne, die ihnen ein menschenwürdiges Leben ermöglichen. Sachbuchautor Frank Herrmann geht in seinem Vortrag auf die Missstände ein, beleuchtet den Unterschied zwischen Mindestlöhnen und Existenzlöhnen, gibt einen Überblick über aktuelle Entwicklungen und zeigt auf, was Unternehmen, Politik und wir alle ändern müssen, damit Ausbeutung, moderne Sklaverei und Kinderarbeit ein Ende haben. Um zu verdeutlichen, dass Fairer Handel nur *EIN* Baustein einer nachhaltigen Lebensweise ist, geht der Nachhaltigkeitsexperte zum Schluss seiner Präsentation auch kurz auf die Themen Tourismus, Textilien, Elektronik und Geld ein. (Änderungen vorbehalten)

-----

***Zur Person: Frank Herrmann hat rund 20 Jahre in Lateinamerika gelebt, wo er unter anderem als Entwicklungsexperte und Reiseleiter tätig war. In dieser Zeit entstanden die Stefan Loose-Travel Handbücher „Peru/Westbolivien“ und „Guatemala“. Seine Erfahrungen vor Ort bildeten die Grundlagen für den Einkaufsratgeber „Fair einkaufen-aber wie?“ und das mit dem ITB Award ausgezeichnete "FAIRreisen - Handbuch für alle, die umweltbewusst unterwegs sein wollen". 2022 erschien sein Buch „Der Mächtigen Zähmung. Warum Konzerne klare Spielregeln brauchen“. Der Betriebswirt ist begeisterter Radfahrer und Erfinder der „Fairen Biketour“, einer Kombination aus Fahrradtour, Vorträgen zu nachhaltigen Themen und Spendenaktion.***